



Lehrveranstaltungsevaluation im Sommersemester 2015

der

Mercator School of Management

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

Dienstleistungsmanagement und Handel

Veranstaltung:

Strategisches Marketing (Prof. Dr. Gertrud Schmitz)

Der Dekan

Prof. Dr. Gertrud Schmitz

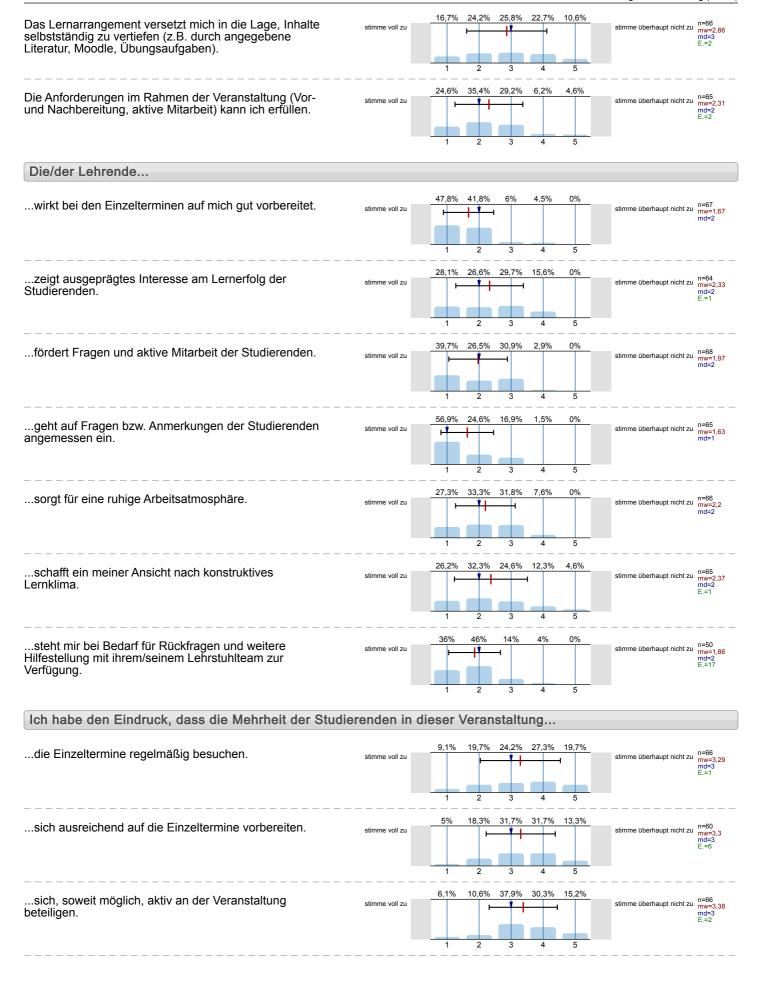
Strategisches Marketing (SS 15)

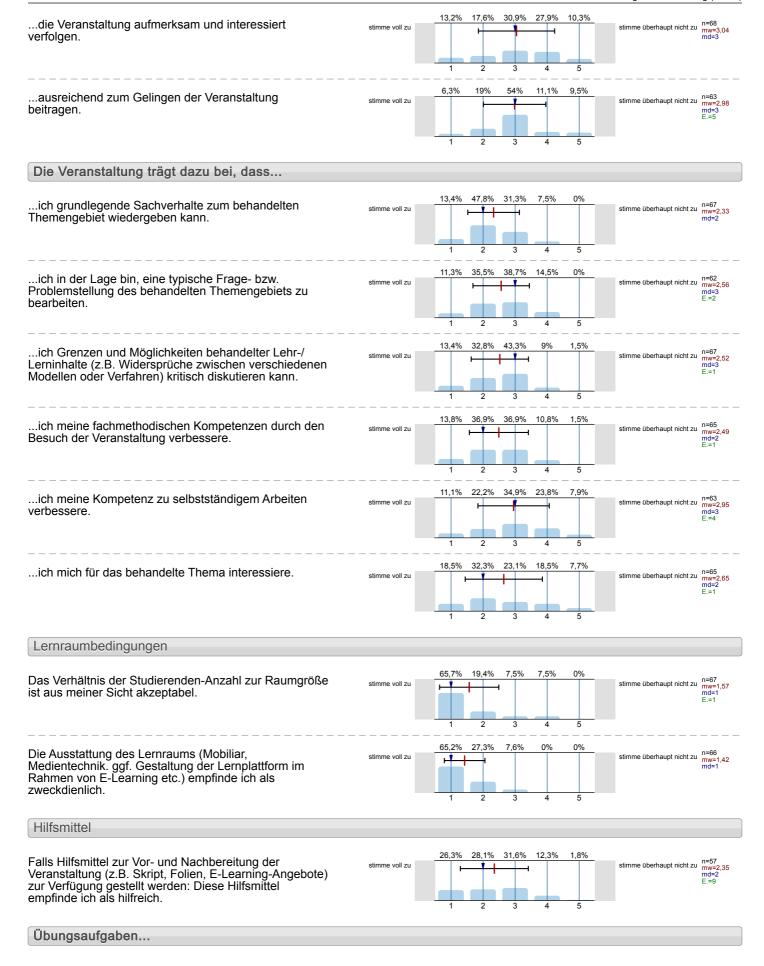


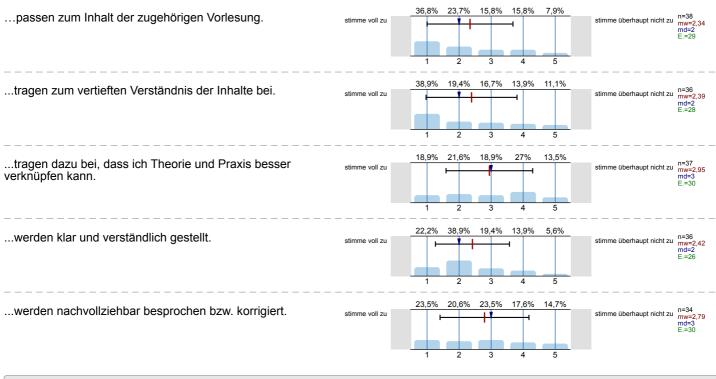
Erfasste Fragebögen = 68

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende Relative Häufigkeiten der Antworten Std.-Abw Mittelwert Median 0% Fragetext Linker Pol Rechter Po mw=Mittelwer md=Median E.=Enthaltung Skala Histogramm Struktur und Aufbau 21,5% Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht. 35,4% 16.9% Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive stimme voll zu stimme überhaupt nicht zu Mitarbeit) werden deutlich dargestellt. 46,3% 19,4% 4,5% 26,9% Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an. 5 41,8% 20,9% 4,5% stimme überhaupt nicht zu $\begin{array}{l} \text{n=67} \\ \text{mw=1,97} \\ \text{md=2} \\ \text{E.=1} \end{array}$ Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in stimme voll zu einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet. 19% 14.3% 31.7% 19% 15.9% Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt. Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten 36.4% 18.2% 6.1% Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt stimme voll zu bzw. aufbereitet. 30,8% 7,7% 4,6% Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von stimme überhaupt nicht zu n=65 mw=1,6 md=1 stimme voll zu Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen. 28.4% 26,9% 29,9% 11.9% Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt. stimme überhaupt nicht zu n=67 mw=2,34 md=2 stimme voll zu

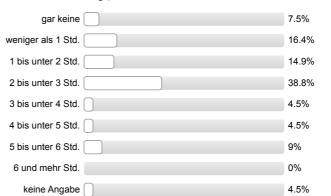






Workload

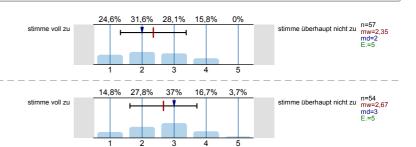
Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung und ohne Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung!)?



Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.



Soziodemografie

n=67

Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?			
BSc. BWL		23.9%	n=67
BA Kulturwirt		50.7%	
MA Kulturwirt	0	1.5%	
BSc. Wipäd		22.4%	
Sonstige	0	1.5%	
In welchem Fachsemester (d.h. Semester in diesem Studiengang) studie	ren Sie?		
1-2	0	1.6%	n=63
3-4 (22.2%	
5-6 (61.9%	
7-8 (11.1%	
9 und mehr	0	3.2%	
keine Angabe		0%	
Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)		
Termin der Veranstaltung		13.2%	n=68
besonderes Interesse am Thema	0	2.9%	
wegen der/des Lehrenden	0	1.5%	
Inhalte für berufliche Zukunft relevant		7.4%	
Forschungsorientierung der Veranstaltung		1.5%	
Pflichtveranstaltung		54.4%	
Wahlpflichtveranstaltung (16.2%	
Prüfungsvorbereitung (48.5%	
Thema für Abschlussarbeit relevant		0%	
Sonstiges	7	0%	
keine Angabe	J	1.5%	
Haben Sie diese Veranstaltung in einem früheren Semester schon einma	I besucht?		n=65
ja (10.8%	00
nein (87.7%	
keine Angabe		1.5%	
Gesamtbewertung			
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.	25% 50% 17,2% 7,8% 0%	summe ubernaupt nicht zu	n=64 mw=2,08 md=2 E.=1
Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.	12,3% 32,3% 29,2% 15,4% 10,8%	stimme ubernaupt nicht zu	n=65 mw=2,8 md=3
Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)	13,6% 45,5% 24,2% 15,2% 1,5%	stimme ubernaupt nicht zu	n=66 mw=2,45 md=2 E.=1

Profillinie

Teilbereich: Betriebswirtschaftslehre

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Gertrud Schmitz

Titel der Lehrveranstaltung: Strategisches Marketing (MSMD15 07)

(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Struktur und Aufbau

Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.

Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.

Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.

Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.



stimme mw=1.88 md=2.00 s=0.96 überhaupt nicht stimme mw=2,57 md=3,00 s=1,02 überhaupt nicht zu stimme mw=2.10 md=2.00 s=0.96 überhaupt nicht zu stimme mw=1,97 md=2,00 s=0,85 überhaupt nicht zu stimme mw=2 98 md=3 00 s=1 33 überhaupt nicht zu

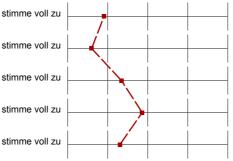
Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.

Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.

Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.

Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen (z.B. durch angegebene Literatur, Moodle, Übungsaufgaben). Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.



mw=1,91 md=2,00 s=0,91 überhaupt nicht stimme mw=1,60 md=1,00 s=0,83 überhaupt nicht 711 stimme mw=2.34 md=2.00 s=1.11 überhaupt nicht stimme mw=2,86 md=3,00 s=1,25 überhaupt nicht 711 stimme mw=2,31 md=2,00 s=1,06 überhaupt nicht

Die/der Lehrende...

..wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.

...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.

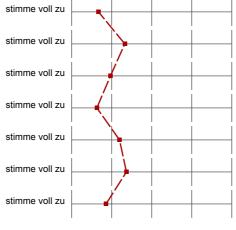
.fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.

...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.

...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.

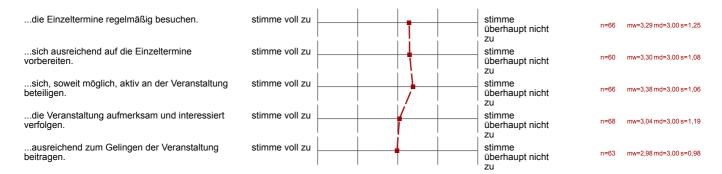
schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives. Lernklima.

...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung mit ihrem/seinem Lehrstuhlteam zur Verfügung.

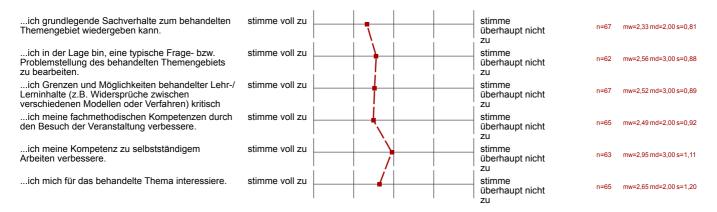


mw=1.67 md=2.00 s=0.79 überhaupt nicht zu stimme mw=2,33 md=2,00 s=1,05 überhaupt nicht zu stimme mw=1 97 md=2 00 s=0 91 überhaupt nicht zu stimme mw=1,63 md=1,00 s=0,82 überhaupt nicht zu stimme mw=2.20 md=2.00 s=0.93 überhaupt nicht zu stimme mw=2,37 md=2,00 s=1,14 überhaupt nicht zu stimme mw=1,86 md=2,00 s=0,81 überhaupt nicht

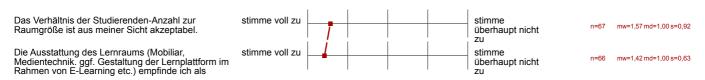
Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...



Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...



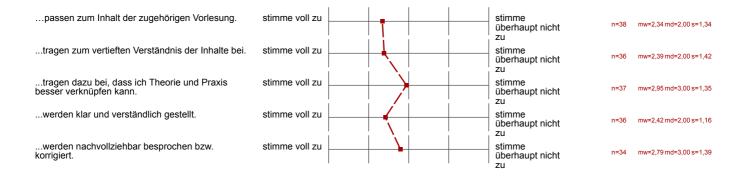
Lernraumbedingungen



Hilfsmittel



Übungsaufgaben...



Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder

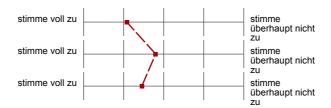


Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



n=64 mw=2.08 md=2.00 s=0.86

mw=2,35 md=2,00 s=1,03

mw=2,67 md=3,00 s=1,05

n=65 mw=2,80 md=3,00 s=1,18

n=66 mw=2,45 md=2,00 s=0,96

Offene Kommentare der Studierenden:

- a) "Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?"
- Einbeziehung der Studierenden und aktive Mitarbeit.
- Gute, ausführliche und praxisnahe Beispiele.
- Angemessenes Lerntempo.
- Kontrollfragen sind sehr nützlich.
- Lehrperson ist stets sehr gut auf die Vorlesung vorbereitet.
- b) "Was könnte künftig besser gemacht werden?"
- Mehr Übungsaufgaben und Altklausuren zur Vorbereitung anbieten.
- Schriftbild am OHP teilweise zu undeutlich.
- Klausurrelevanz deutlicher darstellen.
- Formeln nicht ohne Erklärung anschreiben.
- Kürzere Pause während der Veranstaltung.
- Inhaltsumfang reduzieren und stattdessen wichtige Inhalte stärker vertiefen.